

Das Mekka der Pferdefreunde

Reit- und Fahrverein bereitet sich auf Dressur- und Springturnier am 13. Juni vor / Etwa 1000 Reiter erwartet / Spaß für Groß und Klein

WEDEL Liebhaber des Pferdesports haben sich diesen Termin mit Sicherheit schon lange in ihren Kalendern notiert: Donnerstag, 9. Juni, bis Montag, 13. Juni. Bereits zum 61. Mal findet dann das bekannte Dressur- und Springturnier vom Reit- und Fahrverein Wedel auf dem Turnierplatz des Catharinenhofs statt.

Amateure werden ebenso mit von der Partie sein wie die Profis. Doch bevor es in wenigen Tagen „Pfungsten, Pferde, Championate“ heißen wird, hieß es für die Mitglieder erst einmal antreten zum „Arbeitsdienst“. Einen Tag lang halfen zahlreiche Mitstreiter, des 180 Mitglieder starken Vereins beim klassischen Frühjahrsputz mit. Soll heißen: Die Arbeit reichte vom Streichen der Hindernisse bis hin zur akkuraten Rasenpflege des Turnierplatzes.

Zwei, denen der Frühjahrsputz bei herrlich warmen Temperaturen sichtlich gut gefiel, waren Albertine von Barsewisch und Julia Tiedemann. „Der Arbeitsdienst gehört dazu. Mir macht das Streichen Spaß“, so Tiedemann. Die junge Frau wollte eigentlich mit ihrer Hannoveranerstute „Nari“ an dem sportlichen Event teilnehmen, doch das klappt nun nicht. „Nari“ ist tragend und darf deshalb nicht mitmachen“, so Tiedemann, die das Turnier aber als Zuschauer ansehen möchte. Und sich selbstverständlich schon ziemlich auf den Nachwuchs ihres vierbeinigen Lieblings freut.

Etwa 1000 Reiter werden auf dem größten Dressur-



Albertine von Barsewisch (links) und Julia Tiedemann vom Reit- und Fahrverein Wedel halfen, die Reitanlage für das große Dressur- und Springturnier schön zu machen. HÖSCH (2)

und Springturniers Norddeutschlands erwartet. Unter anderem werden auch die beiden amtierenden Weltmeister Carsten-Otto Nagel und Janne Friederike Meyer mit von der Partie sein. „Diese Veranstaltung erfreut sich zunehmender Beliebtheit und wird sehr gerne angenommen“, freuten sich die Organisatoren des Events Olaf Tonner und Karl-Heinz Hardorp, die außerdem die Turnierleitung inne haben. Besonders angenehm finden es die beiden Pferdeliebhaber, dass dieses Turnier das erste im Freien nach dem Winter sei.

Doch nicht nur Sportbegeisterte kommen bei dieser Veranstaltung auf ihre Kosten. Für Züchter wird es am



Sie organisieren das große Dressur- und Springturnier über Pfingsten: Karl-Heinz Hardorp und Olaf H. Tonner.

Sonntag spannend, wenn bei der so genannten Schaunummer, Holsteiner Stuten mit ihren diesjährigen Fohlen zu

sehen sein werden. Beim Führzügelwettbewerb werden Steppkes ab fünf Jahren ihr reiterisches Können auf

Ponys präsentieren – geführt von Erwachsenen.

Olaf Tonner lobte im Vorwege schon einmal das Engagement der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und den Einsatz während des Turniers. „Die Arbeit der Helfer reicht von der Verpflegung bis hin zum Schreiben der Protokolle“, so Tonner.

An das leibliche Wohl der Besucher ist mit kulinarischen Leckereien gedacht. Eines wünschen sich die Turnierleiter Tonner und Hardorp von ganzem Herzen: „Keine Turnierunfälle und schönes Wetter, damit die Stimmung stimmt“.

Cornelia Hösch

Weitere Informationen gibt es im Internet unter der Adresse www.reitverein-wedel.de.